

Z

In unserem Verlage sind neu erschienen:

Die Ausscheidung des Scheingewinnes

Von **Fabrikbesitzer W. Sterz**

Das Buch gibt neben nützlicher Anregung die Anleitung zur Berechnung dessen, was vom Reingewinn übrig bleibt, wenn man den scheinbaren Gewinn abzieht, der doch nur auf der Geldwertung beruht. Die Berechnung ist in einfacher und verständlicher Weise dargestellt.

Die Wegsteuerung der Vermögenssubstanz sowie die grundsätzliche Gewinnberechnung und ihre verhängnisvollen Folgen werden klargelegt und Wege für die buchhalterische Behandlung der Scheingewinne durch beigefügte Tabellen gezeigt.

Den Inhalt des Werkes muss jeder Kaufmann lesen! — Brosch. Grundzahl M. —.50.

Steuerbilanzen

Der neueste Stand der Bewertungsfrage vom steuerrechtlichen, handelsrechtlichen und kaufmännischen Standpunkte

von **Wilhelm Klocke,**

Diplomhandelslehrer in Oldenburg.

Das Werk enthält:

Die Bewertung auf Grund der neuen Steuergesetze: 1. Vermögenssteuern. 2. Einkommensteuern. Die Bewertung auf Grund der handelsrechtlichen Vorschriften: Eingehende Erörterung der Bewertungsfragen nach den §§ 38, 40 und 261 HGB. und nach den Bestimmungen der Steuergesetze, Sonderbestimmungen für die Bewertung der Aktiengesellschaften sowie nach § 42 des Gesetzes betr. die Gesellschaften mit beschränkter Haftung. Bewertung bei Genossenschaften, Sonderstellung gemeinwirtschaftlicher Unternehmungen.

Brosch. Grundzahl M. —.80

Wichtige

Buchungs- und Bilanzfälle besonderer Art

Von **Wilhelm Klocke,**

Diplomhandelslehrer in Oldenburg.

Dieses neue Werk des ausserordentlich beliebten Verfassers kommt den Bedürfnissen der Praxis in ganz besonderer Masse entgegen. Schon eine kurze Mitteilung aus dem Inhalt wird dies zur Genüge beweisen. Es behandelt unter anderem die der Fabrikbuchführung eigentümlichen Konten, die Rechnungsführung in einem mit einem Grosshandels-geschäfte verbundenen Ladengeschäft, die Verrechnungstechnik der Kommissions- und Konsignationswaren, die Verrechnungstechnik der Partizipationsgeschäfte, die Rechnungsführung über Haus- und Grundbesitz, die buch- und bilanzmässige Verrechnungstechnik der Wertpapiere, Patente und ihre Verbuchung, Wesen und Bedeutung des Delkrederekontos der Buchführung und des Delkredere-Postens der Bilanz unter Berücksichtigung aller Möglichkeiten. In der dem Verfasser eigenen klaren Darstellungsweise wird unter Vermeidung jeder Breite und überflüssigen Länge alles Wesentliche bis in die Einzelheiten hinein behandelt, so dass das Buch den Wünschen des in der Praxis stehenden Buchhalters wie des Anfängers voll gerecht werden wird.

In elegantem Halbleinenband Grundzahl M. 1.50

Kreditgeschäfte der Banken

Ein praktischer Ratgeber für Gewerbetreibende, Kaufleute und Bankbeamte unter Beifügung verschiedener Beispiele gemeinverständlich dargestellt von

Oskar Prange,

Bankvorsteher.

Das Werk enthält:

- Das Diskontgeschäft, Diskontierung von Wechseln, Diskontierung von Buchausständen.
- Das Lombardgeschäft, Kredite gegen Verpfändung von Wertpapieren, Kredite gegen Bürgschaft, Kredite gegen Verpfändung von Möbeln, Lebensversicherungspolice. Kredite gegen Verpfändung eines Warenlagers, Hypotheken-Kredite, Lombardierung von Konnossementen.
- Verschiedenes, Blanko-Kredite, Diskontierung von Warrants.
- Allgemeines über Zins-, Provisions- und Stempelsätze.

Brosch. Grundzahl M. —.50

Winke, die geschäftlich nützen

Von

Albert Steinhage,

vereid. Bücherrevisor, Fraunschweig.

Zweite, wesentlich erweiterte und verbesserte Auflage.

Das Werk ist in seiner neuen Auflage noch wesentlich vervollkommenet, so dass seine grosse Beliebtheit in den Kreisen der kaufmännischen Praxis sicherlich noch wachsen wird. Da die Aufsätze, die das Buch in grosser Zahl enthält, sämtlich aus der praktischen Tätigkeit des vereidigten Bücherrevisors entstanden sind und in keinem Falle einer blossen Gedankenarbeit am Schreibtische ihr Entstehen verdanken, bilden sie eine wahre Fundgrube für den selbständigen Kaufmann wie für den Angestellten. Die Aufsätze behandeln Themata aus der Reklame, dem Verkehr mit der Kundschaft, dem Firmen- und Handelsrecht und sonstigen Rechtsfragen des Geschäftsverkehrs, dem Verkehr mit dem Teilhaber und dem Personal, aus der Korrespondenz, der Buchführung und der Bilanz, über Wechselfragen und Darlehen.

In elegantem Halbleinenband Grundzahl M. 1.50

In Lieferungen erscheint:

ABC der Revisionspraxis und Geschäftsberatung

Für Bücherrevisoren, Treuhänder, Finanzbeamte, Volkswirtschaftler und Kaufleute aus der Praxis für die Praxis als Hand- und Nachschlagebuch bearbeitet von

Bücherrevisor Georg Flock und Friedrich Klippgen

Herausgeber der „Deutschen Buchhaltungs-Zeitung“.

Das Werk enthält in alphabetischer Reihenfolge alles, was mit der Bücherprüfung und Geschäftsberatung zusammenhängt. Auf alle einschlägigen Gesetze ist verwiesen und ergangene Entscheidungen sind angezogen. Die Verfasser konnten in ihrer Praxis, besonders aber durch das ihnen für die Herausgabe der Deutschen Buchhaltungs-Zeitung reichlich zugeflossene Material alle Unterlagen schaffen, um ein praktisch wirklich brauchbares Werk herauszubringen und damit einem dringenden Bedürfnis abzuhelfen.

Das Werk wird in Lieferungen von je 32 Seiten Umfang herausgebracht und dürfte im ganzen etwa 20 solcher Lieferungen umfassen.

Pro Lieferung: Grundzahl M. —.40. Grundzahl \times Schlüsselzahl des Börsenvereins (zzt. 210).Bezugsbedingungen: Wir liefern bar mit 35%₀ Partii 13/12.

Für Postsendungen wird die Verpackung zum Selbstkostenpreise berechnet.

ABC-VERLAG GEORG FLOCK, LEIPZIG - MÖCKERN

Postkonto Leipzig Nr. 53497